



Ein Festival der Worte

Erzählen, das ist etwas Uralt und gleichzeitig wird es jeden Tag neu erfunden. Etwas zu erzählen, kann so viel bewirken: Es unterhält und verbindet, macht uns nachdenklich, lässt uns laut lachen oder weckt unser Mitgefühl. Durch Erzählungen reisen wir in unbekannte Länder und Welten, spüren unser Herz vor Spannung schneller schlagen, vergießen vielleicht Tränen um Menschen, denen wir nie begegnet sind und die uns doch zutiefst berühren. Eine gute Erzählung macht das Leben einfach reicher.



© Peter Porst

Beim 2. Erzählfestival der Vielfalt gibt es – wie der Name schon sagt – sehr vielfältige Gelegenheiten, reich zu werden: reich an Geschichten, Eindrücken, Austausch und Phantasie. Denn so viele interessante Stimmen werden uns etwas erzählen: Bestsellerautorinnen und Sänger, heimliche Schubladendichterinnen und Poetry Slammer, Kinderbuchautoren und bildende Künstlerinnen – sie alle kommen nach Homberg, um uns ein wundervolles Wochenende lang zu unterhalten.

Ich lade Sie im Namen des ganzen Veranstaltungsteams sehr herzlich ein. Kommen Sie zum Schloss Homberg und lassen Sie sich bereichern!

Astrid Ruppert

Lesungen aus:

- Herr Winter taut auf
- Glücksorte in der Welt der Bücher
- Die Vergissmeinnicht-Trilogie
- Niemandes Töchter
- Zwischen Garn und anderen Fäden
- Das Blau auf der anderen Seite
- Minna Melone
- Toxin

Workshops:

- Poetry Slam
- Story Snacks
- Biografisches Schreiben
- Kunst beschreiben
- Urban Sketch Walk
- Mein kleines Buch
- Buchschnitt selbst gestalten
- Bild und Buchstabe
- Rein in den Schreibflow

Specials:

- Bob-Dylan-Art-Projekt
- Lars Ruppels Poesiebegeisterungsshow
- GONG! Mein spektrakuläres Leben
- Mütter und Töchter in der Literatur



Herzlich willkommen - Eintritt frei

Schlemmen, Schwatzen...

„Man kann nicht gut denken, gut lieben, gut schlafen, wenn man nicht gut gegessen hat“, befand Virginia Woolf – und auch nicht an inspirierenden Lesungen und Workshops teilnehmen, ergänzen wir.

Während der Tage am Schloss haben Sie daher rund um die Uhr die Möglichkeit, sich zu stärken. Für das Frühstück und Mittagessen sorgt das Homberger Café Franny's, um selbst gebackene Torten kümmern sich die Schlosspatrioten.

Abends bewirbt Sie der Kuchenklatsch aus Mücke mit - auch wenn der Name es nicht vermuten lässt - herzhaften Speisen.

Getränke gibt es selbstredend auch, denn wie könnte man besser miteinander ins Gespräch kommen als mit einem wie auch immer gefüllten Glas in der Hand?

... und Schmökern

Auch Schmökern kann man dort, umringt von anderen Leseliebhabern, ganz wunderbar: Für all diejenigen, die bei einer Veranstaltung auf den Geschmack gekommen sind, noch einmal eine Stelle nachlesen oder wissen möchten, wie die angeteaserte Geschichte weiter- und zu Ende geht, bietet die Homberger Buchhandlung Seitenzauber während des gesamten Festivals die Werke aller mitwirkenden Autorinnen und Autoren an.



Das Mikrofon für alle

Eine Bühne mit einem Mikrofon, an dem alle willkommen sind. Einzige Bedingung: Es wird nur vorgelesen, was man auch selbst verfasst hat - und einige Überraschungsauftritte wird es auch geben.

Kinderprogramm

Für die Kinder haben wir mit dem Torhaus nicht nur ein eigenes Gebäude reserviert, sondern auch eine ganze Seite in unserem Programmheft.

Lyrik zum Pflücken

Wer mag, bringt das eigene Lieblingsgedicht mit, hängt es an unsere Wäscheleine und nimmt ein anderes mit nach Hause.

Ausstellungen

Zu betrachten sind neben Skizzenbüchern von Mitwirkenden auch Lesekisten der aktuellen Viertklässler sowie Bilder und Skulpturen zweier Künstlerinnen.

Homberger Schulen

Wenn in Homberg ein Festival stattfindet, ist es Ehrensache, dass alle drei ansässigen Schulen dabei sind – im Rahmen von Ausstellungen, Workshops und anderen Aktionen.

FREITAG - GROSSE LESEBÜHNE

SPECIAL GÖTZFRIED-TRIO Bob-Dylan-Art-Projekt

© Björn Wagner



Die Songs des Literaturnobelpreisträgers im Original und auf Oberhessisch unterhaltsam interpretiert

Bei den Götzfrieds ist Musik Familiensache: Aufgewachsen in Marburg, leben die beiden Brüder inzwischen nicht mehr am selben Ort, performen aber gemeinsam.

Gleich zum Auftakt des Erzählfestivals lassen sie als Bob-Dylan-Art-Projekt nicht nur Folk-Rock-, sondern auch Mundart-Fans auf ihre Kosten kommen: Bevor Sänger und Gitarrist Jörg Götzfried die Songs des Literaturnobelpreisträgers mit seiner Frau Christine in der Originalversion interpretiert, rezitiert Multiinstrumentalist Lutz sie in mittelhessischem Dialekt. Dieses außergewöhnliche kulturelle Experiment gelingt ihnen inzwischen bereits seit mehr als zehn Jahren.

Freitag, 04.09.2026 - 16:00 Uhr

Eintritt 10 €

SPECIAL LARS RUPPEL Poesiebegeisterungs- show

© Ole Ruppel



Der Abend mit Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel ist eine einzige poetische Wundertüte

Lyrik – Märchen – Sensationen! Ein Abend mit dem mehrfachen internationalen Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel ist ein Erlebnis: ein sprachlicher Kirmesbesuch, eine literarische Butterfahrt, kurzum eine poetische Wundertüte wie er selbst.

Nennen Sie es, wie Sie wollen, aber lassen Sie es sich vor allem auf keinen Fall entgehen, wenn der gebürtige Gambacher mit den Teilnehmenden des Poetry-Slam-Workshops am Nachmittag eine Show gestaltet, in der gleichermaßen gereimt, geweint und gelacht wird: Wortfreude pur von Newcomern, Poeten und allen, die es werden wollen! Nach mehreren Jahren in Marburg lebt Lars Ruppel inzwischen in Berlin, wo er am nächsten Tag, na was schon, weiterslammt!

Freitag, 04.09.2026 - 19:00 Uhr

Eintritt 10 €

SAMSTAG - GROSSE LESEBÜHNE

LESUNG STEFAN KUHLMANN Herr Winter taut auf

© J.A. Schlosser



Lesung mit Humor und Herz: Wie ein Finanzbeamter als AVON-Berater das Leben neu entdeckt

Manche Männer gehen nach der Pensionierung angeln. Robert Winter wird AVON-Berater – und tritt damit in die Fußstapfen seiner verstorbenen Frau. Um nicht in Trauer zu ertrinken, beschließt er, für sie den Titel „AVON-Beraterin des Jahres“ zu gewinnen. Auf seinen Verkaufsrunden gerät er in Situationen, in denen selbst ein Mann wie Winter irgendwann auftauen muss.

Mit viel Humor und Herz erzählt Stefan Kuhlmann in seinem Debütroman von einem, der im Ruhestand noch einmal ins Schleudern kommt – und merkt, dass das Leben die besten Pläne hat, wenn man selbst längst keine mehr macht. Gerade adaptiert der Wahlberliner die Geschichte für die Leinwand und ist auch ansonsten als Drehbuchautor erfolgreich, unter anderem für die beliebte ZDF-Reihe „Familie Bundschuh“.

Samstag, 05.09.2026 - 11:30 Uhr
Eintritt 10 €

SPECIAL KATHERINE ZIMMERMANN GONG! - Mein spektra- kuläres Leben

© Zimmermann



Screening der Emmy-nominierten KIKA-Serie für alle zwischen 9 und 99 Jahren

Neue Schule, neue Freunde – und dann steht auch noch eine Kennenlernfahrt an. Gar nicht so einfach für Eileen: Die 11-jährige ist Autistin und mag Veränderungen überhaupt nicht. Da hilft nur eins: Um nicht alleine dazustehen, braucht sie Freunde, so schnell wie möglich. Die fiktionale KiKA-Serie für Kinder ab 9 Jahren räumt mit gängigen Klischees auf – und war 2024 sogar für den International Emmy Award nominiert.

Katherine Zimmermann hat die Hauptfigur und das Serienkonzept mitentwickelt, Drehbuch geschrieben und war als Beraterin zum Thema Autismus am Set dabei. Nach dem Screening einzelner Folgen beantwortet sie Fragen und spricht über die Entstehung der Serie, die Arbeit beim Fernsehen und gibt interessante Einblicke in das Thema Autismus.

Samstag, 05.09.2026 - 14:00 Uhr
Eintritt 10 €

SAMSTAG - GROSSE LESEBÜHNE

LESUNG KERSTIN GIER Die Vergissmeinnicht- Trilogie

© Kerstin Gier



Die Bestsellerautorin liest aus ihrer Vergissmeinnicht-Trilogie und gewährt Einblicke in ihre kreative Welt

Vor genau 30 Jahren veröffentlichte Kerstin Gier ihren ersten Roman, mehr als drei Dutzend weitere sind bisher darauf gefolgt. Allein ihre Rubinrot-Trilogie verkaufte sich in Deutschland mehr als 2 Millionen Mal, wurde fürs Kino verfilmt und in fast 30 Sprachen übersetzt. Ihre Vergissmeinnicht-Reihe, aus der sie vorliest, ist ebenfalls ein internationaler Bestseller. Die Bücher kennen viele, die Autorin hingegen nur wenige: Einmal wurde ihr in einer Buchhandlung sogar eins ihrer eigenen Werke empfohlen.

Beim Erzählfestival können Sie Bekanntschaft mit Kerstin Gier schließen und mit ihr in ihre Welt eintauchen, in vertraute Geschichten und auch in solche, die bisher noch niemand gehört hat. Im Anschluss findet eine Signierstunde statt.

Samstag, 05.09.2026 - 16:00 Uhr
Eintritt 10 €

LESUNG JUDITH HOERSCH Niemandes Töchter

© Marcus Höhn



Die erste und wichtigste Beziehung: Judith Hoersch liest aus ihrem Roman über Mütter und Töchter

Mutterschaft im Allgemeinen und das überaus komplexe Verhältnis zwischen Müttern und Töchtern im Besonderen stehen im Mittelpunkt dieses Debütromans, der keine zwei Monate nach seiner Veröffentlichung bereits in dritter Auflage erschien. Über einen Zeitraum von 40 Jahren erzählt Judith Hoersch, bekannt als Titeldarstellerin der erfolgreichen ZDF-Reihe „Lena Lorenz“, die Geschichte von vier schicksalhaft miteinander verbundenen Frauen – und auch davon, wie uns Unausgesprochenes über Generationen prägen kann.

In einem Werkstattgespräch tauschen sich Judith Hoersch und Astrid Ruppert, Autorin der Winterfrauen-Trilogie und Initiatorin des Erzählfestivals, über die Konzeption von Familienromanen und das Schreiben generell aus.

Samstag, 05.09.2026 - 20:00 Uhr
Eintritt 10 €

SONNTAG - GROSSE LESEBÜHNE

LESUNG UWE HENKHAUS *Zwischen Garn und anderen Fäden*

© Claudia Bischofsberger



Geschichte(n) aus hessischen Spinnstuben, untermalt mit historischen Volksliedern, live gesungen von einem Gesangsquartett

Jeder kennt das Sprichwort »Spinnen am Morgen bringt Kummer und Sorgen, Spinnen am Abend erquickend und labend«. Der Musikwissenschaftler Uwe Henkhaus, der seit 30 Jahren den Soundhaufen in Maulbach leitet, macht nachvollziehbar, warum das abendliche Spinnen so beliebt war - allerdings nicht bei den Behörden und anderen Sittenwächtern, die Spinnstuben als „Treibhäuser der Unsittlichkeit“ ansahen.

Tatsächlich diente die Spinnstube nicht nur dem lebensnotwendigen Broterwerb: Für die dörfliche Gesellschaft war sie Nachrichtenbörse sowie Ort der Unterhaltung und bot nicht zuletzt auch den Raum, Ehen buchstäblich „anzuspinnen“.

Sonntag, 06.09.2026 - 11:30 Uhr
Eintritt 10 €

LESUNG LUCINDE HUTZENLAUB *Das Blau auf der anderen Seite*

© Gaby Gerster, Feinkorn



Ein hoffnungsvoller Roman über Neuanfänge, Neu-seeland und eine ungewöhnliche Frauenfreundschaft

Über 20 Bücher hat Lucinde Hutzenlaub mittlerweile veröffentlicht und war sich doch nach jedem einzelnen sicher, dass sie nie wieder eins schreiben würde ...

Von Neuanfängen ganz anderer Art handelt der aktuelle Roman der Bestsellerautorin. Anstatt mit Sebastian auf Hochzeitsreise nach Neuseeland zu gehen, muss Karla ihn zu Grabe tragen. Dass es ihr gelingt, dennoch den Flug nach Christchurch zu buchen, wundert sie selbst am meisten. Als sie einen Zwischenhalt auf der Apfelplantage der 97-Jährigen Auswanderin Marge macht, stößt sie in der Scheune auf Dokumente, die von einer dunklen Epoche in Deutschland erzählen – und von einem Band, das die beiden ungleichen Frauen auf schicksalhafte Weise verbindet.

Sonntag, 06.09.2026 - 15:00 Uhr
Eintritt 10 €

SONNTAG - GROSSE LESEBÜHNE

LESUNG KATHRIN LANGE und SUSANNE THIELE *Toxin*

© Olivier Favre



Ein Umweltthriller, der neue Aspekte des Klimawandels auf spannende Art und Weise in den Fokus rückt

Was, wenn uralte Viren und Bakterien in den auftauenden Permafrostböden von Alaska bis Sibirien an die Oberfläche kommen, der Klimawandel also nicht nur Wetterextreme mit sich bringt, sondern auch Seuchen? Im Ökothriller „Toxin“, der größeren Bezug zur Realität hat, als uns lieb sein kann, gehen die Schriftstellerin Kathrin Lange und die Mikrobiologin Susanne Thiele (Helmholtz-Zentrum) dieser Frage gemeinsam nach.

Als Berliner Obdachlose an Milzbranderreger sterben, erinnert sich eine Wissenschaftsjournalistin an ein Dorf in Alaska, das dadurch ausgelöscht wurde, und muss im Rahmen der Recherche entsetzt feststellen, dass sie es nicht nur mit mikroskopisch kleinen Gegenspielern zu tun hat, sondern auch mit skrupellosen menschlichen.

Sonntag, 06.09.2026 - 17:00 Uhr
Eintritt 10 €



SAMSTAG - ZELT IM MARSTALL

WORKSHOP LARS RUPPEL Poetry Slam



© Ole Ruppel

Wie man die Kreativitätsenergie anwirft: Lernen vom Meister des Poetry Slams

Poetry Slams sind freundschaftliche Wortwettbewerbe von Menschen, die Sprache lieben, gerne erzählen und erfinden, flunkern und übertreiben, verheimlichen und verklausulieren.

Der mehrfache internationale Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel begleitet alle Teilnehmenden von der ersten Idee zum ersten Wort, zum fertigen Text und - wenn man mag - auf dem Weg auf die Bühne.

Es sind überhaupt keine Vorkenntnisse nötig, alle sind willkommen! Die Texte können abends gemeinsam mit Lars bei der Poesiebegeisterungsshow auf der großen Lesebühne präsentiert werden. Ihr werdet erstaunt sein, was in euch schlummert und unbedingt erzählt werden will!

Freitag, 04.09.2026 - 14:00 bis 18:00 Uhr
Teilnahme 25 €

WORKSHOP KATHERINE ZIMMERMANN Story Snacks



© Zimmermann

Kreatives Erzählen im Miniatur-Format für Jugendliche: Wie man große Geschichten in 140 Zeichen packt

„Micro Stories“ oder „Tiny Tales“ sind der Espresso unter den Erzählungen: klein, stark, und sie knallen. Große Geschichten passen tatsächlich locker in 140 Zeichen, samt überraschenden Wendungen, Pointen und Gänsehaut – wenn man weiß, wie's geht.

Die Autorin und Medienpädagogin Katherine Zimmermann zeigt euch, wie man in kürzester Zeit Spannung aufbaut, den perfekten Plot Twist landet und mit minimalen Mitteln maximale Wirkung erzielt. Und das Beste: Eure Geschichten verschwinden nicht in der Schublade. Ihr verpackt sie als Festival-Give-aways für unseren „Story-Snack-Automaten“. Auf der Bühne des Mikrofons für alle, können all diejenigen, die Lust dazu haben, ihre Texte unter die Leute bringen.

Samstag, 05.09.2026 - 10:00 bis 13:00 Uhr
Teilnahme für Schüler und Schülerinnen der Ohmertschule kostenlos

SAMSTAG - ZELT IM MARSTALL

LESUNG URSULA KOLLRITSCH Glücksorte in der Welt der Bücher



© Carmen Lindlar



Wo Geschichten warten und Wörter zu Hause sind: ein Reiseführer für Buchliebhaber

Als Kind lauschte Ursula Kollritsch bei den Hausaufgaben den Geschichten, die sich die Gäste im Lokal ihrer Eltern von Gott und der Welt erzählten und brach irgendwann auf, um sie zu entdecken: Vier Jahre lang arbeitete sie in St. Petersburg.

So weit müssen Menschen, die mit ihr die Liebe zur Literatur teilen, nicht reisen, um ihrer Leidenschaft zu frönen. Die Autorin hat 80 mehr und auch weniger bekannte Orte in Deutschland zusammengetragen, an denen Bücher auf unterschiedliche Weise eine bedeutende Rolle spielen: Museen, Bibliotheken, Schauplätze, aber auch Führungen, Rundgänge und Wanderwege und nicht zuletzt Veranstaltungen. Beim Erzählfestival stellt sie ihre liebsten Orte vor, erzählt von ihren Begegnungen und davon, wie es ist, unterwegs zu schreiben.

Samstag, 05.09.2026 - 14:00 Uhr
Eintritt 10 €

SPECIAL ANDREA PILGRIM Mütter und Töchter in der Literatur



© privat

Die Literaturliebhaberin und Bloggerin Andrea Pilgrim aus Marburg stellt Lieblingsromane zum Thema Mütter und Töchter vor

Ein Tag, an dem Andrea Pilgrim keinen Roman zur Hand nimmt, ist für sie undenkbar, schon ihr ganzes Leben lang. Seit einigen Jahren stellt die Marburgerin auf Instagram unter @andrea.liestundliest ihre Lieblings- und Lebensbücher vor, hauptsächlich Gegenwarts-literatur, oft von Frauen geschrieben, und hat sich als Buchbloggerin längst einen Namen gemacht. Die Idee dazu, andere auf diese Weise an ihrer Leidenschaft teilhaben zu lassen, stammte übrigens von ihrer Tochter, selbst begeisterte Leserin. Zum Erzählfestival kann sie Andrea Pilgrim entgegen des ursprünglichen Plans leider nicht begleiten, dafür hat die Buchbloggerin gleich einen ganzen Stapel Mutter-Tochter-Geschichten im Gepäck: Manche regen zum Nachdenken an, andere zum Schmunzeln, und sie alle dazu, sich in den Figuren wiederzuerkennen, denn, wenn Frauen auch nicht immer Mütter sind, Töchter sind sie alle.

Samstag, 05.09.2026 - 16:00 Uhr
Eintritt 5 €

SAMSTAG - ZELT IM MARSTALL

WORKSHOP JASMIN WOLFRUM Painted Edges

© privat



Wie man seinen Lieblingsroman durch einen selbstgestalteten farbigen Buchschnitt verschönert

Romane mit Farbschnitt liegen voll im Trend und sind aus vielen Bücherregalen ebenso wenig wegzudenken wie aus den sozialen Medien. Wer Lust hat, sich selbst einmal daran zu versuchen, hat am Samstag Gelegenheit dazu.

Die Buchschnitt-Künstlerin und Buchhändlerin Jasmin Wolfrum stellt Ideen und Techniken vor, mit denen man geliebten Romanen zu neuem Glanz verhelfen kann. Wie die Buchseitenkanten gestaltet werden, ob frei Hand oder mit Stempeln, ein- oder mehrfarbig oder sogar mit einer zum Inhalt passenden Illustration, ist den Teilnehmenden selbst überlassen. Farben und Materialien werden bereitgestellt. Mitzubringen ist lediglich ein Buch, dem ein neuer Anstrich verpasst werden soll, von zu Hause oder unserem Büchertisch.

Samstag, 05.09.2026 - 18:00 bis 20:00 Uhr
Teilnahme 25 €



AUF EINEN BLICK

LESUNGEN
WORKSHOPS
SPECIALS
MIKROFON FÜR ALLE
PROGRAMM FÜR KINDER

Große Lesebühne	Zelt im Marstallgarten
16 UHR GÖTZFRIED-TRIO Bob-Dylan-Art-Projekt	14 - 18 UHR LARS RUPPEL Poetry Slam
18 - 19 UHR ERÖFFNUNG IM SCHLOSSGARTEN	
19 UHR LARS RUPPEL Poesiebegeisterungsshow	

Freitag

Große Lesebühne	Zelt im Marstallgarten	Galerie im Schloss	Torhaus	Schlossgarten
11:30 UHR STEFAN KUHLMANN Herr Winter taut auf	10 - 13 UHR KATHERINE ZIMMERMANN Story Snacks - Kreatives Schreiben für Jugendliche	10 - 13 UHR LUCINDE HUTZENLAUB Biografisches Schreiben - Dein Leben auf Papier	10 - 13 UHR MEIN KLEINES BUCH	MIKROFON FÜR ALLE AUSSTELLUNGEN DER HOMBERGER SCHULEN
14 UHR - KATHERINE ZIMMERMANN GONG Mein spektrakuläres Leben	14 UHR URSULA KOLLRITSCH Glücks-orte in der Welt der Bücher	14 - 17 UHR HERBERT JOST-HOF Wort & Bild - Texte zur Ausstellung	14 - 17 UHR MEIN KLEINES BUCH 15 UHR YOGA	SKIZZENBUCH-AUSSTELLUNG URBAN SKETCH WALK 10 - 13 UHR UND 14 - 17 UHR LYRIK ZUM PFLÜCKEN SCHLEMMEN SCHWATZEN SCHMÖKERN
16 UHR KERSTIN GIER Vergissmeinnicht-Trilogie	16 UHR ANDREA PILGRIM Mütter und Töchter in der Literatur			
	18 - 20 UHR - JASMIN WOLFRUM Painted Edges - Buchschnitt selbst gestalten			
20 UHR JUDITH HOERSCH Niemand's Töchter				

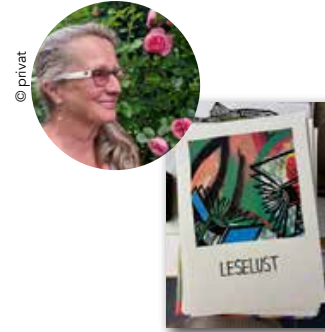
Samstag

Große Lesebühne	Zelt im Marstallgarten	Galerie im Schloss	Torhaus	Schlossgarten
11:30 UHR UWE HENKHAUS Zwischen Garn und anderen Fäden	10 - 13 UHR RANDI GRUNDKE Eine kleine Druckwerkstatt	10 - 12:30 UHR URSULA KOLLRITSCH Kreatives Schreiben - Rein in den Schreibflow	10 - 13 UHR MEIN KLEINES BUCH	MIKROFON FÜR ALLE AUSSTELLUNGEN DER HOMBERGER SCHULEN SKIZZENBUCH- AUSSTELLUNG LYRIK ZUM PFLÜCKEN SCHLEMMEN SCHWÄTZEN SCHMÖKERN
14 UHR - VERNISSAGE - BRIGITTE GUTWERK / MARIA STOLTEFAUT „RESONANZEN“				
15 UHR LUCINDE HUTZENLAUB Das Blau auf der anderen Seite	15 UHR SVEN GERHARDT Minna Melone			
17 UHR KATHRIN LANGE UND SUSANNE THIELE Toxin				

Sonntag

SONNTAG - ZELT IM MARSTALL

WORKSHOP RANDI GRUNDKE Eine kleine Druckwerkstatt



© privat

Wörter gestalten mit Farben und Linoldruck

Nachdem es Randi Grundke vor fast 40 Jahren zum Studium nach Marburg verschlagen hatte, entschied sie sich zu bleiben - und wie! 2014 wurde die Künstlerin mit dem Otto-Ubbelohde-Preis ausgezeichnet, nicht zuletzt auch für ihr Engagement als Kunstvermittlerin. Neben dem Zeichnen und der Aquarellmalerei widmet sie sich dem Druck und lädt auch in ihrem Workshop zur Beschäftigung damit ein.

Inspiziert von Geschichten und Menschen aus Literatur und Kunst oder einfach aus dem Alltag heraus, werden kleine Drucke geschaffen, die einen Satz oder ein Wort abbilden. Es können vorhandene Druckstöcke verwendet, eigene hergestellt, sie überrollt oder übereinander gelagert werden. Ausprobieren ist nicht nur erlaubt, sondern explizit erwünscht, frei nach dem Motto: Druck ohne Druck.

Sonntag, 06.09.2026 - 10:00 bis 13:00 Uhr
Teilnahme 25 €

LESUNG SVEN GERHARDT Minna Melone



© Andy Alexander

Die fantasievollen Geschichten einer Wanderratte: ein unterhaltsames Highlight für die ganze Familie

Viele Autoren und Autorinnen von Kinderliteratur berichten, schon früh ein Buch nach dem anderen verschlungen zu haben. Sven Gerhardt ging es zunächst nicht so, im Gegenteil, er war sogar ein richtiger Lesemuffel – und sicher der Letzte, der damals geglaubt hätte, dass er einmal mit den Abenteuern rund um die „Heuhaufen-Halunken“ auf der Kinderbuch-Bestsellerliste landen würde.

Uns bringt der Marburger die Geschichte einer Wanderratte mit, die eines Tages eine Bühne mit der Aufschrift „Jeden Abend Abenteuer!“ errichtet und immer mehr Waldtiere mit ihren wundersamen Erzählungen in ihren Bann zieht. „Minna Melone“ ist ein Plädoyer für die inspirierende Kraft der Fantasie, für Toleranz und Weltoffenheit - und somit wie geschaffen für unser Erzählfestival der Vielfalt.

Sonntag, 06.09.2026 - 15:00 Uhr
Eintritt 5 € für Kinder und Erwachsene

SONNTAG - GALERIE IM SCHLOSS

WORKSHOP LUCINDE HUTZENLAUB Biografisches Schreiben - Dein Leben auf Papier

© Gaby Gerster, Feinkorn



Über das eigene Leben schreiben: eine Inspiration

Jede Lebensgeschichte besteht aus Momenten, die uns geprägt haben. Im Workshop öffnen wir Erinnerungsräume und verwandeln sie in konkrete, lebendige Szenen. Du entdeckst, welche Wendepunkte, Menschen oder Sätze dich geformt haben und lernst, wie daraus tragfähige Texte entstehen: sinnlich erzählt, emotional klar und strukturiert aufgebaut. Wir arbeiten mit gezielten Schreibimpulsen sowie kurzen Inputs zu Memoir und Dramaturgie und gehen in kleinen Gruppen in wertschätzenden Austausch.

Vorkenntnisse sind nicht nötig, nur die Bereitschaft, deiner eigenen Geschichte zu begegnen. Am Ende hältst du zwei bis drei Textfragmente in der Hand – und ein neues Bewusstsein dafür, was in deiner Biografie erzählenswert ist.

Samstag, 05.09.2026 - 10:00 bis 13:00 Uhr
Teilnahme 25 €

WORKSHOP HERBERT JOST-HOF Können Sie das beschreiben?

© privat



Hier lassen wir uns von Bildender Kunst zu Wortkunst inspirieren und verfassen kreative Texte zu den Exponaten einer Ausstellung

Dass während des Erzählfestivals im Homberger Schloss eine Kunstausstellung eröffnet wird, ist einfach eine zu gute Gelegenheit, um sie nicht für eine kleine Übung zum literarischen (Be-)Schreiben zu nutzen.

In den Räumen der noch nicht eröffneten, aber bereits vollständig vorbereiteten Ausstellung beschäftigen sich die Teilnehmenden damit, wie man, inspiriert von Bildern und Skulpturen, die eigenen Eindrücke, Ideen und Gefühle interessant und treffend in schriftlicher Form wiedergibt, um andere am eigenen Erleben von Kunst teilhaben zu lassen. Geleitet wird die Veranstaltung von dem Kirtorfer Autor und Illustrator Dr. Herbert Jost-Hof, der in beiden Welten, Text und Bild, zu Hause ist. Das benötigte Material wird gestellt.

Samstag, 05.09.2026 - 14:00 bis 17:00 Uhr
Eintritt 5 €

SONNTAG - GALERIE IM SCHLOSS

WORKSHOP URSULA KOLLRITSCH Kreatives Schreiben - Rein in den Schreibflow

© Carmen Lindlar



Wie man das Schreiben häppchenweise in den Alltag integrieren kann

Du schreibst gerne – und möchtest Worte, Sätze, Geschichten noch mehr zu einem Teil deines Lebens machen? Aber wie starten? Wie weitermachen? Wie dranbleiben?

Die Autorin Usch Kollritsch, die auch als Schreibcoach tätig ist und den Podcast „Bücher feiern“ hostet, ist eine bekennende Wortliebhaberin. Seit vielen Jahren lebt sie ihre Liebe zum Schreiben – in eigenen Büchern, Projekten, Workshops und in ihrem Alltag.

Mit erprobten Creative-Writing-Übungen, fundiertem Schreibhandwerk und ihren persönlichen Erfahrungen bringt sie Schreibfreudige in den Flow. Ein Kurs, aus dem du jede Menge mitnimmst: Inspiration, Motivation und erste eigene, schöne Textkreationen.

Sonntag, 06.09.2026 - 10:00 bis 12:30 Uhr
Teilnahme 25 €

SPECIAL BRIGITTE GUTWERK / MARIA STOLTEFAUT Vernissage

© privat



Resonanzen – Malerei und Skulptur im Dialog von Maria Stoltefaut und Brigitte Gutwerk

„Resonanzen“ lautet der Titel der von den Schlosspatrioten e.V. initiierten Ausstellung mit Werken von Maria Stoltefaut und Brigitte Gutwerk.

Tatsächlich spielt das Thema eine zentrale Rolle in ihrer künstlerischen Auseinandersetzung. Beide suchen in ihrer Arbeit den Dialog zwischen Material, Raum und Betrachter; beide lassen Materialien erzählen.

Im Schloss organisiert der Arbeitskreis Kunst & Kultur der Schlosspatrioten e.V. regelmäßig Ausstellungen. Es ist eine besonders schöne Koinzidenz, dass die Vernissage der beiden Künstlerinnen am Erzählfestival-Sonntag stattfindet. Denn nicht nur Worte erzählen Geschichten – auch Bilder vermögen dies.

Sonntag, 06.09.2026 - 14:00 Uhr
Eintritt frei

SCHLOSSGARTEN

SPECIAL ERÖFFNUNG



Eröffnung, Reden, Prickelndes!

Zur Eröffnung des 2. Homberger Erzählfestivals der Vielfalt sind alle herzlich eingeladen, mit dem Organisationsteam und einem Glas Sekt in der Hand anzustoßen!

Die eine oder andere unterhaltsame Überraschung auf der Bühne ist durchaus möglich ...

Speisen und Getränke für das leibliche Wohl stehen bereit.

Freitag, 04.09.2026, 18 Uhr

Schloss Homberg / Mikrofon für alle
Freier Eintritt

WORKSHOP SANDRA JACQUES / KRISTIN PULEY Urban Sketch Walk



Urban Sketching auf dem Land? Was sich wie ein Widerspruch anhört, ist tatsächlich keiner, denn entscheidend ist nicht die Umgebung, sondern die Idee dahinter:

Urban Sketching bedeutet, direkt vor Ort mit leichtem Gepäck zu zeichnen und reale Szenen festzuhalten.

Bringt eure Skizzenbücher, Bleistifte, Tinte oder Farbe mit und lasst die Geschichten rund um das Schloss lebendig werden.

Kristin Puley und Sandra Jacques nehmen euch mit und zeigen euch die besten Plätze auf dem Schlossberg.

Samstag, 05.09.2026 - 10:00 bis 13:00 Uhr

Samstag, 05.09.2026 - 14:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: Büchertisch

Teilnahmegebühr 5 €

SCHLOSSGARTEN

Das Mikrofon für alle

Im Biergarten, gleich zwischen der alten Linde und der großen Zeder, befindet sich die Bühne mit einem Mikrofon, das alle nutzen können, um etwas vorzutragen: unveröffentlichte oder bereits veröffentlichte Werke oder dieses eine Gedicht, das schon seit zwanzig Jahren in der Schublade liegt, Beobachtungen, Kolumnen, Romananfänge, Unvollendetes, Lyrik, ungehaltene Reden, Poetry Slams.

Die einzige Bedingung: Es wird nur vorgelesen, was man auch selbst verfasst hat.

Probieren Sie sich aus! Nur Mut!

Alle – und zwar wirklich alle – sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen – und einige Überraschungsauftritte wird es auch geben.



Skizzenbücher

Inspirierende Einblicke in kreative Arbeitsprozesse bietet die Skizzenbuch-Ausstellung, die während der gesamten drei Tage gezeigt wird. Zu sehen sind vielfältige Notizen in Wort und Farbe aus der Feder von Autor:innen und dem Pinsel von Künstler:innen, die allesamt am Erzählfestival mitwirken.

Nehmen Sie sich die Zeit, den Kreativen im Nachhinein über die Schulter zu schauen.

Die Homberger Schulen beim Erzählfestival

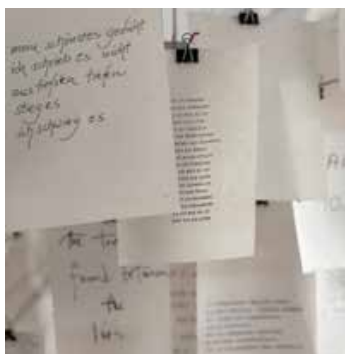
Wenn in Homberg ein Erzählfestival stattfindet, ist es Ehrensache, dass die Homberger Schulen dabei sind, und zwar natürlich alle drei.

Grundschule Homberg

Die Grundschule Homberg ist gleich zweimal vertreten: **Die 4. Klassen stellen Schuhkartons aus**, in denen sie eine Szene aus ihren Lieblingsbüchern präsentieren, **sogenannte Lesekisten**, eine schöner als die andere.



Zu einem besonderen Dialog kommt es im Rahmen der **Aktion „Wörter reisen in die Welt“**: Jede der dreizehn Klassen der Grundschule entscheidet sich im Vorfeld für ein Wort, das sich auf die Reise zum Schloss macht – die Autorinnen und Autoren, die am Erzählfestival mitwirken, schicken das Wort in eine Geschichte verpackt zurück an die Schule.



Pestalozzischule

Wenn jemand eine Reise tut, so kann er bekanntlich was erzählen.

So ist es auch den Schülerinnen und Schülern der Pestalozzischule ergangen: Ende Mai sind alle Klassen der Schule gemeinsam für drei Nächte an den Edersee gefahren und lassen uns in Form **handschriftlicher Reiseberichte** und anderer Erinnerungen an ihrem Ausflug teilhaben.

Ohmertschule

Jugendliche der Ohmertschule aus verschiedenen Jahrgangsstufen haben seit den Osterferien in drei Seminaren mit der Medienpädagogin Katherine Zimmermann gelernt, wie man sogenannte **„Story Snacks“** verfassen kann.

Beim Erzählfestival findet der vierte und letzte Workshop statt zu den kleinen Geschichten, die nur 140 Zeichen lang sind und trotzdem knallen.

Lyrik zum Pflücken

Finden Sie nicht auch, dass die Welt mehr Poesie gebrauchen könnte, gerade in diesen Zeiten? Das Erzählfestival soll auch dazu da sein, das eigene Lieblingsgedicht unter die Leute zu bringen – und die anderer kennenzulernen. Schreiben Sie es auf, kopieren sie es, tippen sie es ab, und hängen Sie es an der von uns gespannten Wäscheleine auf.

Alle, die mögen, können Gedichte pflücken und sie nach Hause mitnehmen.

Torhaus für Kinder

Maurice Sendak, dem Autor von „Wo die wilden Kerle wohnen“, wird folgendes Zitat zugeschrieben: „Kinder hören nicht nur Geschichten. Sie wohnen in ihnen.“ Im Rahmen unseres Festivals können Kinder nicht nur immer wieder in Erzählungen einziehen, sondern auch in ihr eigenes Gebäude. Das Torhaus, gleich am Eingang zum Schlossgelände gelegen, ist am Erzählfestival-Wochenende allein ihr Reich.



Workshop „Mein kleines Buch“

Offener Workshop für Kinder im Grundschulalter - kostenfrei und ohne Voranmeldung



Es kann gestempelt, gedruckt, ein kleines Heft gebunden oder ein Leporello gebastelt werden.

Samstag, 05.09.2026 - 10 bis 13 Uhr
14 bis 17 Uhr

Sonntag, 06.09.2026 - 10 bis 13 Uhr
Torhaus

Yoga für Kinder

Die Höinger Yoga-Lehrerin Hannah Tripp lädt dazu ein, eine Erzählung durch passende Yoga-Bewegungen auf ganz besondere Art und Weise zu erleben - kostenfrei und ohne Voranmeldung für Kinder ab 5 Jahren.



Mitzubringen sind bequeme Kleidung sowie etwas zu trinken - und bei Interesse finden weitere Einheiten statt.

Samstag, 05.09.2026 - 15 Uhr
Zelt am Torhaus

Workshop „Story Snacks“

mit Katherine Zimmermann

Samstag, 05.09.2026 - 10 bis 13 Uhr
Zelt im Marstallgarten

Lesung „Minna Melone“

von und mit Sven Gerhardt

Sonntag, 06.09.2026 - 15 Uhr
Zelt im Marstallgarten

„GONG! - Mein spektrakuläres Leben“

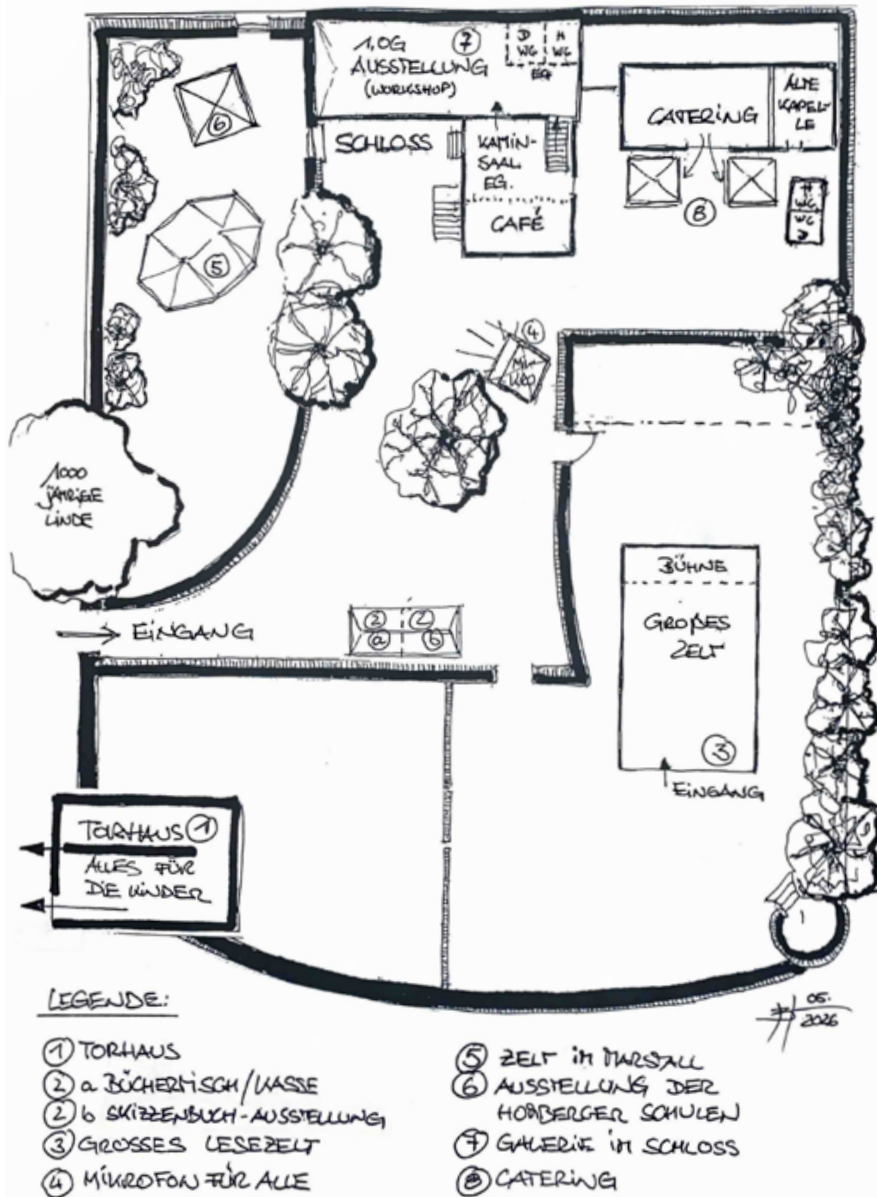
mit Katherine Zimmermann

Samstag, 05.09.2026 - 14 bis 16 Uhr
Große Lesebühne

Aktionen der Homberger Schulen

- Schuhkartons
- Wörter reisen in die Welt
- Reiseberichte
- Story Snacks

LAGEPLAN



INFOS



Hinweis zum Parken

Am Schloss stehen **keine Parkmöglichkeiten** zur Verfügung, dafür finden Sie ausreichend Parkplätze in der Stadt. Für mobilitätseingeschränkte Besucher wird direkt vor dem Schlossstor ein Wendeparkplatz eingerichtet. Dort können Gäste bequem ein- und aussteigen. Das Fahrzeug muss anschließend den Schlossberg unmittelbar wieder verlassen.

Infos und Preise

Lesungen 5 / 10 Euro

Workshops 5 / 25 Euro

Vorverkauf Infos

Web: <https://www.kulturspinnerei.com/veranstaltung/en/literatur/homberger-erzaehlfestival-der-vielfalt>



Tageskasse

Freitag ab 14:00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 10:00 Uhr
Restkarten solange der Vorrat reicht



DANKESCHÖN

HERZLICHEN DANK AN ALLE UNTERSTÜTZER, SPENDER UND SPONSOREN

Kultursommer
Mittelhessen

„Gefördert durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur; unterstützt durch die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.“



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

KULTUR
SPINNEREI



Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.

Aktiven- und Förderverein zur Erhaltung des Homberger Schlosses



VR VerbundBank eG
HessenLand



und viele Andere



Impressum

Idee und Konzept: Astrid Ruppert
Text: Dr. Nicole Welgen
Satz und Gestaltung: Tanja Gremmel
Fotos: T. Gremmel, H. Kraus

Kontakt:

Kulturspinnerei Lauterbach e.V.
E-Mail: erzaehlfestival@gmail.com
Telefon: 06641 1867619



Homepage:
<https://www.kulturspinnerei.com/veranstaltungen/literatur/homberger-erzaehlfestival-der-vielfalt>



Veranstalter:

Kulturspinnerei Lauterbach e.V.
Stadt Homberg/Ohm
Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.
Astrid Ruppert

Kontakt:

Kulturspinnerei Lauterbach e.V.
E-Mail: erzaehlfestival@gmail.com
Telefon: 06641 1867619
Tickets: über die Homepage und eventim sowie an der Tageskasse

Veranstaltungsort: Schloss Homberg, An der Schlossmauer 12, 35315 Homberg/Ohm